

Beratung für gewaltbetroffene Frauen mit Lernschwierigkeiten¹ oder Mehrfachbehinderungen

Fortbildung für Mitarbeiterinnen in Frauenberatungsstellen

Frauen mit sogenannten geistigen Behinderungen sind besonders häufig von sexualisierter Gewalt betroffen. Der hohen Betroffenheit stehen leider verhältnismäßig wenige Angebote im Beratungs- und Therapiebereich gegenüber.

Dieses Seminar richtet sich an Beraterinnen, die im Anti-Gewalt-Bereich tätig sind, und auch Frauen mit Lernschwierigkeiten beraten (möchten).

Wir vermitteln in den zwei Seminartagen grundlegende Kenntnisse über die Lebensbedingungen in Betreuungsabhängigkeit sowie über spezifische Bedingungen der Beratung von Frauen mit Lernschwierigkeiten oder Mehrfachbehinderungen.

Inhalte:

- Auseinandersetzung mit dem Begriff „Behinderung“
- Information über Lebensbedingungen von Frauen mit Lernschwierigkeiten, Leben in Betreuungsabhängigkeit
- Gastvortrag durch Frauen mit Lernschwierigkeiten, Möglichkeit zu Kennenlernen und Austausch
- Grundlegendes zum Thema „Sexualisierte Gewalt gegen Frauen mit Lernschwierigkeiten“
- Überblick über Besonderheiten in der Beratung von Frauen mit Lernschwierigkeiten oder Mehrfachbehinderung (Zusammenarbeit mit Bezugspersonen, Rechtslage,...)
- Theorie und praktische Übungen zu den Bereichen „Leichte Sprache“ und „Nonverbale Kommunikation“
- Raum für mögliche Befürchtungen und Unsicherheiten der Seminarteilnehmerinnen

Seminarleiterinnen:

- Mag.^a Elisabeth Udl: Voltigier- und Reittherapeutin, Koordinatorin im NINLIL-Büro seit 2006, Vorstandsmitarbeit bei NINLIL seit 2002
- Michaela Lediger: 25-jährige Berufserfahrung im Behindertenbereich, Vorstandsmitarbeit bei NINLIL seit 2004

Weitere Informationen bei NINLIL, tel. 01-714 39 39, mail office@ninlil.at

¹ Anmerkung zum Begriff „Lernschwierigkeiten“: dieser Ausdruck wurde von der Selbstbestimmt-Leben-Bewegung („People First“) geprägt und versteht sich als Empowermentbegriff gegenüber der Bezeichnung „geistige Behinderung“